



Hennigsdorf, 19.07.2021

## Niederschrift

über die Fortsetzungssitzung der Stadtverordnetenversammlung v. 15.06.2021

am 17.06.2021

von 17:30 bis 18:15 Uhr

im Sitzungssaal / Erdgeschoss

### Sitzungsteilnehmer

#### Bürgermeister

Günther, Thomas

#### Fraktion AfD

Berndt, Gunnar

Galau, Ulrike

Siegel, Marco

per Videoübertragung

per Videoübertragung

#### Fraktion SPD

Deligas, Patrick

Fischer, Uwe

Freund, Christine

Leber, Steffen

Mertke, Michael

Schmitt, Cornelia

Winkel, Petra

Wobst, Michael

per Videoübertragung

per Videoübertragung

per Videoübertragung

per Videoübertragung

per Videoübertragung

#### Fraktion FDP

Bensch, Benjamin

Nikolai, Ralf

per Videoübertragung

#### Fraktion CDU

Klebauschke, Bastian

Nelte, Stefan

Scheeren, Werner

#### Fraktion Die Linke

Degner, Ursel

Goertz, Simone

### **Fraktion BürgerBündnis/Die Unabhängigen**

Schönrock, Oliver  
von Lewinski, Lukas

### **Fraktion B90/Die Grünen**

Bäcker, Nicole  
Henning, Angelina  
Röthke-Habeck, Petra

per Videoübertragung

### **Schriftführer**

Schneider, Simon

entschuldigt waren:

### **Fraktion AfD**

Buchberger, Dietmar, Dr.  
Buchberger, Susanne

### **Fraktion SPD**

Grigoleit, Birk Günther

### **Fraktion CDU**

Frank, Kersten  
Vierkorn, René

### **Fraktion Die Linke**

Klann, Olaf  
Piske, Heiko

### **Fraktion BürgerBündnis/Die Unabhängigen**

Kulling, Markus

### **Fraktion B90/Die Grünen**

Rostock, Clemens

per Videoübertragung

## **Öffentlicher Teil**

### **TOP 1**

Eröffnung der Fortsetzungssitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Klebauschke, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 23 Mitgliedern fest.

---

### **TOP 2**

**BV0085/2021**

**Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über den Masterplan E-Mobilität Hennigsdorf – Ladeinfrastruktur

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den „Masterplan E-Mobilität – Ladeinfrastruktur“ gemäß Anlage 1 als Grundlage für weitere kommunalpolitischen Entscheidungen zum Ausbau der Ladeinfrastruktur.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung mit der Ausschreibung für

die Errichtung und den Betrieb von 18 Ladesäulen im Rahmen der ersten Realisierungsphase entsprechend Punkt 4.2 „Standorte LIS in Hennigsdorf“ der Anlage 1 als Komplettvergabe (Errichtung und Betrieb).

### **Mehrheit mit JA**

Ja 21 Nein 1 Enthaltung 1

Frau Degner und Frau Winkel konnten die Tagesordnung der Fortsetzungssitzung nicht öffnen.

---

### **TOP 3**

**BV0071/2021**

**Einreicher: Bürgermeister**

Projektbeschluss über die Neuerrichtung einer öffentlichen Toilettenanlage am Bahnhof Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die Neuerrichtung einer öffentlichen Toilettenanlage am Bahnhof Hennigsdorf sowie den Abschluss eines Wartungs- und Instandhaltungsvertrages
2. Grundlage für die Maßnahme ist die Projektbeschreibung gem. Anlage 1, Punkt B
3. Die Projektkosten (Projektbudget ohne Wartungs- und Instandhaltungsvertrag) betragen ca. 155.000 EURO (Anlage 1, Punkt C.1)
4. Der Bürgermeister wird nach § 7, Abs. 2e der Hauptsatzung beauftragt, die notwendigen Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt der Stadtverordnetenversammlung durchzuführen.
5. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, das beschließende Gremium nach Abschluss der wesentlichen Vergaben über das Ergebnis der Ausschreibung, der Vergabe und die Kostenentwicklung durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.
6. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, das beschließende Gremium nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.
7. Wesentliche Abweichungen von der Projektbeschreibung (Anlage 1, Punkt B) und dem berechneten Projektbudget (Anlage 1, Punkt C.1) sind dem beschließenden Gremium während der Laufzeit des Projektes vor der Realisierung anzuzeigen.

**Zur Beschlussvorlage lag folgender Änderungsantrag vor:**

---

### **TOP 3.1**

**AN/BV0071/2021/01**

**Einreicher: Fraktion SPD**

Änderungsantrag zur BV0071/2021 - Anlage 1

### **Änderungsantrag:**

**Der Beschluss wird wie folgt abgeändert:**

Die Anlage 1 zur BV 0071/2021 im Punkt B beinhaltet den Satz: „Nutzung der Toilettenanlage gegen Entgelt“ und soll ergänzt werden mit: SOWIE MIT DEM EINSATZ DES EURO-SCHLÜSSELS.

### **Zurückgezogen**

Herr Asmus erläuterte, dass bei der Ausschreibung darauf geachtet wird, dass der Euro-Schlüssel eingereicht werden kann.

---

### **Abstimmung Beschlussvorlage: Einstimmig Ja**

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0

---

### **TOP 4      BV0063/2021      Einreicher: Fraktion FDP**

Änderung von Darlehensverträgen zwischen den Stadtwerken Hennigsdorf GmbH und der Stadt Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Darlehensverträge zwischen den Stadtwerken Hennigsdorf GmbH und der Stadt Hennigsdorf dahingehend zu ändern, dass der Zinssatz auf 0 % abgesenkt wird. Es handelt sich hierbei um zwei Darlehensverträge, 1x 1 Millionen EURO und 1x 3 Millionen EURO.

Zur Beschlussvorlage lag folgender Änderungsantrag vor.

---

### **TOP 4.1      AN/BV0063/2021/01      Einreicher: Bürgermeister**

Änderungsantrag zur BV0063/2021

### **Änderungsantrag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Absenkung des Zinssatzes von derzeit 2,48 % für beide Gesellschafterdarlehen der SWH GmbH auf 0,1 % mit Wirkung zum 01.01.2022.

### **Abstimmung Änderungsantrag: Mehrheit mit JA**

Ja 20 Nein 1 Enthaltung 2

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Klebauschke, stellt die Frage, ob zu dieser Beschlussvorlage Befangenheit bei einigen Mitgliedern vorlege. Der Bürgermeister, Herr Günther, verneint diese Frage, da aus der Entscheidung der Abstimmung kein Vor- oder Nachteil für ein Mitglied entstünde.

---

**Abstimmung Beschlussvorlage:**  
**Mehrheit mit JA**

Ja 17 Nein 4 Enthaltung 2

---

**TOP 5**      **BV0080/2021**

**Einreicher: Fraktion BürgerBündnis/ Die Unabhängigen**

Arbeitsgemeinschaft zur Entwicklung einer transparenten Verhaltens- und Verfahrensrichtlinie der Stadt Hennigsdorf

**In Zusammenarbeit zwischen Stadtverordnete und Verwaltung soll, in Form einer Arbeitsgemeinschaft die Grundlage und die Inhaltlichen Punkte zur Entwicklung und Sicherstellung einer transparenten Verhaltens- und Verfahrensrichtlinie der Stadt Hennigsdorf geprüft und erarbeitet werden.**

**Zurückgezogen im HA 08.06.2021**

---

**TOP 6**      **MV0027/2021**

**Einreicher: Bürgermeister**

Mitteilung über die Arbeitsplanung der Verwaltung für das zweite Halbjahr 2021

**Mitteilungsinhalt:**

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hennigsdorf nimmt die als Anlage 1 beigefügte Arbeitsplanung der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung informiert darüber, dass keine Beschlüsse vorliegen, die nicht umgesetzt werden konnten.

Herr Nelte ist der Sitzung beigetreten. Es waren 24 Mitglieder anwesend.

---

**TOP 7**      **MV0025/2021**

**Einreicher: Bürgermeister**

Mitteilungsvorlage über das statistische Aufkommen der Geschwindigkeitsüberwachung in der Stadt Hennigsdorf

### **Mitteilungsinhalt:**

Gemäß Grundsatzbeschluss ist die Verwaltung aufgefordert, jährlich für die Stadtverordnetenversammlung eine Gesamtübersicht der Geschwindigkeitsmessergebnisse für die Stadt Hennigsdorf darzustellen.

Das Jahr 2019 und das Jahr 2020 zeichnete sich besonders für den Fachdienst Allgemeine Ordnung/ Gewerbe insgesamt durch eine sehr angespannte Gesamtsituation in der Personalentwicklung aus.

So konnte erst, bedingt 2018 durch einen Betriebsunfall sowie einen weiteren starken Krankheitsausfall, im Jahr 2020, die Kündigungen von zwei Mitarbeitern aufgefangen werden.

Dies bedeutete u.a. in diesem Zeitraum auch, dass Weiterbildungen und notwendige Zertifikate für die Geschwindigkeitsüberwachungen nicht stattfanden.

Es stand während dieser Zeit nur ein Mitarbeiter für die Aufgabe der Geschwindigkeitsüberwachung zur Verfügung.

Die Ergebnisse der Jahre 2019 und 2020 sind nicht nur dem bedingten Einsatz von einem Mitarbeiter geschuldet, sondern auch u.a. dem ersten hartem Lockdown ab April 2020, der wegen Homeoffice, Kurzarbeit und Ausgehbeschränkungen den Verkehr und damit verbunden auch die Verstöße stark minimierte.

Die Zertifikate für die neu eingestellten Mitarbeiter der Messungen der Geschwindigkeitsüberwachungen konnten erst im November 2020 erteilt werden.

---

Zur Erstellung des Protokolls wurden Tonbandaufzeichnungen genutzt. Diese werden lt. GO § 13 (2) – BV0125/2019 – nach erfolgter Bestätigung des Protokolls in der darauf folgenden Sitzung gelöscht.

gez. **Bastian Klebauschke**

Stellvertretender Vorsitzender **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

gez. **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**Protokollant

**Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am \_\_\_\_\_ durch Fraktion AfD**

\_\_\_\_\_